

Näher am Nächsten

Informationen für Freiwillige und Freunde der Caritas



Foto: Julia Widholzer

Wir retten 150.000 Kinder!

Helfen auch Sie uns dabei?

Seite 2-3 ►

Endlich wieder richtig satt!

jetzt > nie

**Mit Ihrer Spende
wollen wir diesen
Sommer 150.000
Kinder vor dem
Hunger retten!**

In Burundi hungern Kindern zwischen grünen Feldern. Jedes 2. Kind leidet unter den Folgen von Unter- und Mangelernährung. Aber Hilfe ist möglich!

Das kleine Land im Herzen Afrikas ist einer der ärmsten Staaten der Welt. 30 Jahre lang tobte ein grausamer Bürgerkrieg, der in jeder Familie blutige Spuren hinterlassen hat. Hunger und Armut sind Alltag. Im Ernährungszentrum, das mit Spenden der Caritas unterstützt wird, finden Mütter Hilfe für ihre stark unterernährten Kinder.



Foto: Rosemarie Pilz

„Hier sind die Kinder viel zu klein für ihr Alter! In der Ernährungsstation werden sie wieder aufgepäppelt. Es war so schön zu sehen, dass unsere Hilfe aus Österreich ankommt!“

Julia Widhofer,
Caritas-Mitarbeiterin
in Eisenstadt, hat
die Hilfsprojekte in
Burundi besucht.

In sengender Hitze tragen Mütter ihre Babys oft stundenlang zum Ernährungszentrum, der letzten Chance auf ein Überleben.

Die Kinder werden von Krankenschwestern untersucht und langsam wieder aufgepäppelt.

In großen Töpfen wird ein nahrhafter Brei aus Sorghum, Mais, Soja und Zucker gekocht und an die Kinder verteilt.

Fotos: Julia Widhofer





Foto: Julia Widhofer

Burundi: Die Kinder sind endlich satt und lachen!



Foto: Caritas

DR Kongo: Auch hier werden Babys dank burgenländischer Spenden wieder aufgepäppelt.



Foto: Julia Widhofer

Der Brei nährt die Babys und Kinder und auch die erschöpften Mütter können sich stärken.



Hilfe ist möglich

Hunger



815 Millionen

Menschen leiden im Moment weltweit an Hunger



155 Millionen

Kinder sind weltweit von Unterernährung betroffen, das betrifft eines von vier Kindern



10 Sekunden

vergehen nur, bis irgendwo auf der Welt wieder ein Kind an Hunger stirbt



504 Ziegen

wurden letztes Jahr in Burundi an arme Familien verteilt

So hilft Ihre Spende:

- **7 Euro** kostet das Essen für ein Kind in Afrika für einen ganzen Monat lang
- **25 Euro** kosten Saatgut, Werkzeug und Schulungen für Kleinbauern
- **70 Euro** kostet ein halber Hektar Gemüsefeld, auf dem eine Familie Gemüse anbauen kann

Spendenkonto:

AT34 3300 0000 0100 0652

Kennwort: Zukunft ohne Hunger

QR-Code scannen und einfach online spenden:



Ziegen als wichtige Überlebenshilfe

„

Den Hunger zu besiegen ist keine Frage des Könnens, sondern des Willens. Deshalb wollen wir einfach loslegen – just do it- wie es so schön heißt!

„

Edith Pinter,
Caritas Direktorin

Die gute Nachricht: Der Hunger in der Welt ist deutlich gesunken. „Nur mehr“ 10% leiden an chronischem Hunger. Die Armut ist in den letzten 20 Jahren sogar von 29% auf 9% weltweit geschrumpft. Das sind Zahlen, die uns ermutigen und zeigen, dass helfen Sinn macht.

Die beste Art und Weise, den Hunger langfristig zu bekämpfen, ist die Unterstützung kleinbäuerlicher Landwirtschaft, insbesondere dort, wo es um die Anpassung an den Klimawandel geht. Oft sind es ver-

gleichsweise einfache Dinge, die hilfreich sein können: Zugänge zu Märkten, Saatgut, Werkzeug, Land oder kleine Kredite.

In Burundi hat sich das Ziegenprojekt als nachhaltige Hilfe bewährt. Ziegen sichern dort die Versorgung einer ganzen Familie. Etwa 400 Frauen erhalten jährlich ein Tier und so die Möglichkeit, ein eigenes Einkommen zu erwirtschaften: Die Ziegen geben Milch, bekommen Zicklein, die am Markt verkauft werden können und produzieren Mist, um die Felder zu düngen.



Foto: Julia Widhofer

Die Frauen in Burundi warten geduldig bis ihnen eine Ziege mittels Los zugeteilt wird.

Mit einer Spende von
41 € kann in Burundi
eine meckernde
Alleskönnerin
übergeben werden.



Foto: Susann Edler

Caritas Mitarbeiterin Julia Widhofer war in Burundi bei der Ziegenübergabe mit dabei. Die Ziege, die sie übergab, schenkt der Frau einen Neuanfang.



Foto: Julia Widhofer

Die Ziegen werden in Burundi gekauft und sind lokale Rassen, die perfekt an das Klima angepasst sind. Eine Ziege wirft etwa 2 bis 3 Zicklein pro Jahr.

Wachsende Hilfe mit Saatgut

Fotos: Julia Widhofer



In Burundi leben 90% der Menschen als Selbstversorger mehr schlecht als recht. Mitarbeiter der Caritas Burundi helfen mit Schulungen in nachhaltiger Landwirtschaft.

Zusätzlich zur Soforthilfe und Bekämpfung der Unterernährung ist die langfristige Hilfe wichtig.

In der Provinz Muramvya in Burundi finanziert die Caritas das PRADUR-Programm für 3.200 bäuerliche Familien, die verbessertes Saatgut, Schweine und Ziegen

bekommen und Trainings in nachhaltiger Landwirtschaft erhalten. Damit soll die Produktion erhöht und vermarktbar überschüsse produziert werden. Die BäuerInnen werden außerdem bei der Verarbeitung und Vermarktung ihrer Produkte gestärkt, um so ein kleines Einkommen zu erwirtschaften.



Burundi ist eigentlich ein fruchtbares Land. Doch die Menschen sind zu arm, um sich Saatgut oder Werkzeug zu kaufen. Dank Spenden können sie Gemüse anbauen.



Mit 25 € können Sie einer Familie Saatgut & Werkzeug inkl. Schulungen spenden.

Glockengeläut für Kinder

Aktionstag am 27. Juli 2018 in ganz Österreich!

Die österreichische Bischofskonferenz hat diese klangmäßige Aktion gegen den Hunger auch heuer wieder beschlossen: Am 27. Juli sollen um 15 Uhr landesweit in den Pfarrgemeinden die Kirchenglocken fünf Minuten lang läuten.

„In der Sterbestunde Jesu wollen wir auch hier, in unserer Diözese, die Menschen daran erinnern, dass täglich Menschen an einem unnötigen und sinnlosen Hungertod sterben!“, erklärt Diözesanbischof Ägidius J. Zsifkovics seine Unterstützung für den dringenden Spendenaufruf der Caritas.



Foto: Diözese Eisenstadt



Das Läuten der Kirchenglocken soll uns hörbar an das weltweite Sterben erinnern und auch daran, dass derzeit 815 Millionen Menschen an Hunger leiden.



Benno Elbs, Caritas Bischof und Unterstützer der Aktion Glockenläuten

Für eine Zukunft ohne Hunger

Wir laden Sie ein **am 29. Juli** oder einem anderen Sonntag im August die Sammlung in Ihrer Pfarre zu besuchen.

Weitere Spendenmöglichkeiten:

Erlagscheine in allen Erste Banken und Raiffeisenbanken.

IBAN:
AT34 3300 0000 0100 0652
Kennwort: **Zukunft ohne Hunger 2018**

Online-Spenden:
www.caritas-burgenland.at

Danke!

2017 haben BurgenländerInnen über

€ 180.000 gespendet.

dm hilft Müttern in Not und sorgt für saubere Baby-Popos

Das größte Glück der Welt ist manchmal ganz klein! Für jede Mutter ist es ein besonderer Moment, wenn ihr Baby das Licht der Welt erblickt. Für Mütter aus armen Verhältnissen kommen nach der ersten Freude sofort finanzielle Sorgen.

Der dm-Drogeriemarkt unterstützt Mütter in Not schon viele Jahre mit Windelgutscheinen. Erst kürzlich hat Manuela Priber von der dm-Filiale in Stoob-Süd über 250 Windelgutscheine fürs Burgenland im Wert von 3.200 Euro überbracht.

Manuela Priber von dm mit Caritas Direktorin Edith Pinter bei der Übergabe der Windelgutscheine

Foto: Uli Kempl



„Miteinander Gutes tun. Miteinander Familien helfen.“ - Das hat sich dm mit den Windelgutscheinen zum Ziel gesetzt.

Caritas Direktorin Edith Pinter bedankte sich bei Manuela Priber für diese treue Hilfe für junge Mütter: „Mit den Gutscheinen wird den Müttern, die zu unseren Sozialberaterinnen kommen, ein Stückchen Hoffnung geschenkt.“

Pfarrcaritas spendete für BurgenländerInnen in Not

Herzlichen Dank an all die fleißigen SammlerInnen in unseren Pfarren!

Die Pfarrcaritas Weiden bei Rechnitz sammelte haltbare Lebensmittel für unsere Nothilfe- und Sozialberatungsstelle in Oberwart. Dort finden Menschen in existenziellen Notlagen Hilfe und Unterstützung. Die Lebensmittelspenden für arme Familien sind sehr wertvoll, denn oft muss die Entscheidung zwischen Miete überweisen, Heizkosten bezahlen oder Essen kaufen getroffen werden.

Auch die Pfarrcaritas Großpetersdorf, mit fleißiger Unterstützung aus den Pfarren Jabling und Stadtschlaining, hat Kisten voll Lebensmittel gespendet.

Und die Pfarrcaritas Litzelsdorf überraschte die Männer in der Notschlafstelle in Oberwart vor kurzem mit neuen Matratzen. Vielen Dank dafür!



Caritas Sozialberaterin Judith Bammer nahm die dutzenden Kisten voll Lebensmittelspenden der Pfarrcaritas dankend entgegen.

Foto: Caritas



Sie wollen vor Ort helfen?

Kennwort: Menschen in Not im Burgenland

IBAN: AT34 3300 0000 0100 0652

Online: www.caritas-burgenland.at

Einfach QR-Code scannen und online spenden:



Service für Freiwillige wird ausgebaut



Foto: Uli Kempf

NEU: Tanja Leberl übernimmt die Koordination und das Service für die Caritas Freiwilligen

Die Arbeit und das Engagement der über 1.000 freiwilligen HelferInnen der Caritas sind wirklich unbezahlbar. Um mehr Service bieten zu können, steht ihnen ab September Tanja Leberl als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Egal ob Sie sich als Freiwillige/r im Caritas Altenwohnheim, im Behindertenheim, in der Flüchtlingsunterkunft, in einem unserer Lerncafés oder in den Pfarren engagieren wollen, Tanja Leberl ist für Sie da!

Tanja Leberl ist 39 Jahre alt, hat ihren Studienabschluss als Master in Bildungswissenschaften absolviert und lebt glücklich verheiratet in Großhöflein. Mit der Arbeit im Pfarrgemeinderat ist sie durch eigenes Engagement sehr vertraut.

Im Sinne von „Service is our Success“ freut sie sich schon auf ihren Start anlässlich der Caritas Wallfahrt der Ehrenamtlichen am 12. September nach Forchtenstein und Bad Sauerbrunn inklusive Führung durch das Rosarium.



Sie wollen an der Wallfahrt der Ehrenamtlichen teilnehmen?

Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung bis 15. August entgegen:

T 02682 / 73 600
E sekretariat@caritas-burgenland.at

Unkostenbeitrag EUR 20,--

Unbezahlbare Hilfe durch unsere Freiwilligen



Foto: Julia Widhofer

Ein erfolgreiches Freiwilligenprojekt ist der Singnachmittag im Caritas Haus St. Martin in Eisenstadt. Jede Woche findet der Singnachmittag, der nur Dank der Hilfe engagierter Freiwilliger möglich ist, im Altenwohnheim statt.

Die Freiwilligen Helga, Theres und Christa zaubern unseren BewohnerInnen ein Lächeln ins Gesicht.

„Mir persönlich gibt es einen enormen Auftrieb, wenn die BewohnerInnen bei meinem Besuch Spaß haben und lachen!“, erzählt Helga Palatin, eine von über 1.500 Freiwilligen. Helga ist 77 Jahre alt, ehemalige Wirtin und leidenschaftliche Sängerin aus Baumgarten und ist in unserem Caritas Haus St. Martin in Eisenstadt als „Stimmungskanone“ bekannt.



Sie wollen sich freiwillig engagieren?

Wir suchen HelferInnen beim Lernen und Spielen für die Kids in den Caritas Lerncafés :

Neusiedl: 0676 / 83 730 101
Eisenstadt: 0676 / 83 730 662
Mattersburg: 0676 / 83 730 334
Oberwart: 0676 / 83 730 106

Online: www.caritas-burgenland.at

QR-Code scannen, um auf die Webseite zu gelangen:



Neues aus unseren

Stolzer Kneipp-Kindergarten

Das neue Kneipp-Konzept im Kindergarten enthält fünf Säulen:
die Wasseranwendungen, die gesunde

Ernährung, das Bewegungsprogramm, den Einsatz von Pflanzen und Kräutern und das Prinzip der Lebensordnung.



Den Kindern ist die offizielle Zertifizierung nicht so wichtig wie der Spaß beim Kneippen.



Fotos: Caritas

Kuschelkurs mit Babykätzchen

Johann, Hermine, Elfriede, Hilda, Mathilde und Johanna haben sich in die kleinen Kätzchen verliebt.

Unsere Tagesgäste aus dem Caritas Tageszentrum Dt. Tschantschendorf besuchten mit ihren BetreuerInnen die Ranch von

Herbert Kern in Wörtherberg. Dort gibt es Kätzchen, Hasen, Ziegen, Hängebauschweine, Esel, Pferde, Ponys und sogar Alpakas zum Streicheln. Klares Highlight waren natürlich die kleinen Kätzchen.



Johann wollte die kleine graue Mieze gar nicht mehr aus den Armen lassen.



Besonders viele Streicheleinheiten gab es auch für diese kleinen Kätzchen.

Fotos: Caritas



Online

Besuchen Sie unsere Webseite für mehr News aus unseren Einrichtungen:

www.caritas-burgenland.at/aktuell/news/

Einfach QR-Code scannen, um auf die Webseite zu gelangen:



Caritas Einrichtungen

Ahoi vom Neusiedlersee

Die Schifffahrt mit der Drescher Line von Mörbisch weg war für unsere BewohnerInnen aus dem Caritas Haus St. Stephan ein richtiges Erlebnis!

Alle genossen die tolle Aussicht vom Schiff. Zu Mittag wurde gemeinsam gegrillt und gesungen.



Foto: Caritas

Urlaub am Bauernhof

Lisi, Willi, Maria, Isabella, Steffi, Resi und Eva aus dem Caritas Haus Vitus haben ihren Urlaub heuer am Bauernhof verbracht.

Sie waren mit ihren BetreuerInnen Sabine, Andi und Dagmar in der Steiermark beim Ramswirt. Besonders begeistert waren sie von den vielen Tieren am Bauernhof. Die Traktorfahrt war für sie auch ein tolles Erlebnis, sodass beim Abschied sogar Tränen flossen.



Willi (in der Mitte) genoss die Zeit am Bauernhof und wollte seine Lederhose gar nicht mehr ausziehen.



Fotos: Caritas

Dank für vorbildlichen Einsatz

Fast 20 Jahre engagierte sich Dr. Günter Widder für den Verein „Freunde des Caritas Haus St. Martin“ in Eisenstadt.

Nun löst ihn Generaloberin Sr. Johanna Vogl an der Spitze des Vereins ab. Der Verein verschönert und bereichert mit seinen vielfältigen Aktivitäten den Alltag der BewohnerInnen im Altenwohnheim in Eisenstadt.



Fotos: Caritas

Unser Gemüsegarten wächst

Dank Pflanzenspenden konnten die Kids aus dem Lerncafé Oberwart ihr eigenes Gemüse und Kräuter für die gesunde Jause anbauen.

Nun gedeihen vor dem Lerncafé Tomaten, Gurken, Basilikum und vieles mehr.

Die Lieblingspflanze der Kids ist übrigens die Eberraute oder auch Cola-Kraut genannt.



Fotos: Caritas

LaufWunder 2018

Ergebnis 2018

- **43.000 Euro** für Lernhilfe von bedürftigen Kindern im Burgenland
- **17.200 Kilometer** für mehr Menschlichkeit
- **3.000 SchülerInnen** schnürten die Laufschuhe
- **20 Schulen** nahmen am LaufWunder teil



Startschuss für 700 SchülerInnen mit Bischof Zsifkovics, Landtagspräsident Christian Illedits und Caritas Direktorin Edith Pinter im BG/BRG Mattersburg.



Unterstützung für 400 Kids gab es in Neusiedl durch Bildungsdirektor Mag. Heinz Josef Zitz und Bürgermeisterin Elisabeth Böhm.

Tolles sportliches & soziales Engagement der 3.000 SchülerInnen beim Caritas LaufWunder im Burgenland!

Alle zusammen sind quasi von Eisenstadt nach Sydney gelaufen. Dabei sammelten die SchülerInnen mit ihren Sponsoren großartige 43.000 Euro für Nachhilfe in den Lerncafés, verglichen mit 2017 um 35% mehr Hilfe für benachteiligte Kinder.



Großes Danke an unsere freiwilligen HelferInnen wie hier in Eisenstadt.



Die Mädels haben das LaufWunder in Bernstein erfolgreich geschafft



Kurz vor dem Start der SchülerInnen der NMS Theresianum Eisenstadt.



Verschnaufpause nach dem Finish beim LaufWunder in Lockenhaus.

Fotos: Caritas



Beim LaufWunder in Jennersdorf waren 550 Kids mit dabei.



Urkundenübergabe beim LaufWunder in Ritzing.



Auf Los geht's los beim LaufWunder in Oberpullendorf.



In Neckenmarkt liefen auch die Kleinsten aus dem Kindergarten mit.

Fotos: Caritas

Herzlich willkommen!

Begrüßungstag



Fotos: Caritas

Lisa Wurm, Marianne Hahnenkamp, Julia Waldherr, Caritas Direktorin Edith Pinter, Andrea Billek, Lilia Kovacs, Jasminka Jelaca (1. Reihe v.l.n.r.)
Katharina Malanguka-Kugler, Ildiko Toth, Silvia Hain, Heike Summer, Karl Ruffini, Matteo Crisci, Jutta Renner, Gergely Györi (2. Reihe v.l.n.r.)

Wir freuen uns über unsere neuen MitarbeiterInnen in der Caritas.

Neue Hausleitung

Seit 2. Juli hat Luboslava Antonu die Hausleitung vom Caritas Haus St. Nikolaus in Neusiedl übernommen.

Dir. Edith Pinter hieß Luboslava Antonu herzlich willkommen und wünschte ihr einen erfolgreichen Start als neue Mitarbeiterin.



Jobs Online

Aktuelle Jobangebote unter:
www.caritas-burgenland.at/jobs-bildung/offene-stellen/

Einfach QR-Code scannen, um auf die Webseite zu gelangen:





Caritas Pressesprecherin Uli Kempf und die Damen der Caritas Hauskrankenpflege bedanken sich für die lieben Blumengrüße von Herrn Franz.

Herr Franz ist ein Gentleman!

Mit 7 Blumen-grüßen kam er in die Caritas. Wofür & wen? 6 davon gingen als Danke für ihr Verständnis an die Ladys der Caritas Hauskrankenpflege in Eisenstadt. Nr. 7 war für die Caritas Sonderfahrt zum Schuster wegen eines akuten „Schuhnotfalls“.

Danke

HEFT-ige Hilfe für die Caritas Lerncafés

Familie Knotzer überreichte eine Palette mit 6.000 Heften an Caritas Direktorin Edith Pinter und Diözesanbischof Dr. Ägidius J. Zsifkovics. Als Besitzer mehrerer Buchhandlungen im Burgenland ist die Familie Knotzer bereits ein langjähriger, treuer Unterstützer der Caritas Lerncafés.



Freiwilliger Christoph Flamm überraschte die Kids im Caritas Lerncafé Eisenstadt

Er kam mit einem großen Spendenscheck in Höhe von 1.150 Euro ins Lerncafé! Diese Spende übergab er im Namen der St. Margarether Laienschauspielgruppe „Theater Kreativ“.



SchülerInnen spendeten Schaukel fürs Caritas Haus Lisa

1.000 Euro sammelte die 4. Klasse des BG/BRG Mattersburg bei einem Schulbuffet. Mit der Spende konnte die Netzschaukel renoviert werden und die BewohnerInnen im Caritas Haus Lisa können endlich wieder schaukeln.



Fotos: Caritas

Caritas Kalender

Glockenläuten für hungernde Kinder

27.07.2018, 15.00 Uhr (5 Minuten lang)
Kirchenglocken läuten österreichweit, um auf den Hunger in der Welt aufmerksam zu machen

Caritas Pfarrsammlung Zukunft ohne Hunger

29.07.2018 oder ein anderer Sonntag im August
Sammlung in der Sonntagsmesse in Ihrer Pfarre

Hauskirtag Caritas Haus St. Stephan

19.08.2018, ab 11.00 Uhr
Schlossplatz 4, Oberpullendorf

Caritas Freiwilligen-Wallfahrt

12.09.2018, ab 10.00 Uhr
nach Forchtenstein und Bad Sauerbrunn
u.A.w.g. sekretariat@caritas-burgenland.at

Schulstart im Lerncafé

Mit Schulbeginn am **03.09.2018** startet auch die Nachhilfe und Nachmittagsbetreuung in den Caritas Lerncafés in Neusiedl, Eisenstadt, Mattersburg und Oberwart. In den Sommerferien gibt es ein Intensivprogramm - bitte um rechtzeitige Anmeldung: h.holdosi@caritas-burgenland.at

Eisenstadt: 06.08.-29.08.2018 jeden Mo, Di & Mi von 9.00-12.30 Uhr
Oberwart: 20.08.-30.08.2018 Mo, Di & Do von 9.00-13.00 Uhr
Termine zu anderen Standorten folgen.
Details und Kontakte auf unserer Webseite: caritas-burgenland.at oder QR-Code scannen



Die gute Nachricht zum Schluss

Bereits für Sie in Arbeit: der Caritas Kalender 2019!

Anfang September kommt der Caritas Stehkalender gemeinsam mit der Hoffnung auf eine kleine Spende zu Ihnen ins Haus. Falls nicht, können Sie gerne einen unter kommunikation@caritas-burgenland.at oder 02682 / 73 600 312 bestellen.



Mit Ihrer Spende für den Caritas Kalender 2019 unterstützen Sie Kinder in Not im Burgenland.

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:
Caritas der Diözese Eisenstadt
7000 Eisenstadt, St. Rochus-Str. 15
Tel.: 02682/736 00-311
Chefredaktion: Dr. Uli Kempf
Redakteure: Julia Widhofer, MA
Fotos: Caritas, Dr. Uli Kempf, Julia Widhofer, Rosemarie Pilz, Susanne Edler, Diözese Eisenstadt

Hersteller: DZE
P.b.b. 02Z030012M
Erscheinungsort: Verlagspostamt Eisenstadt